

Zeitarbeit - voll im Trend

für

**BerufsanfängerInnen
WiedereinsteigerInnen
Gewerbliche MitarbeiterInnen
Kaufmännische MitarbeiterInnen
FacharbeiterInnen
AkademikerInnen**

Eigentlich ist Zeitarbeit immer eine interessante Alternative, wenn Sie sich die richtige Firma aussuchen. Dann macht Zeitarbeit auch Spaß und ist ein guter Meilenstein in Ihrer Karriere.

Aufgepasst!

im Vorstellungsgespräch:

- Welche Qualifikationen bringen Sie mit?
- Welche Einsatzmöglichkeiten werden Sie übernehmen?
- Wie groß ist Ihr Einsatzgebiet?
- Wer bekommt Ihre Bewerbungsunterlagen zu sehen?
- Was ist in Zeiten, in denen Sie beim Kundenunternehmen nicht benötigt werden?
- Was passiert, wenn es Ihnen beim Kundenunternehmen nicht gefällt?
- Was passiert, wenn dem Kunden Ihre Leistung nicht gefällt?

Wichtig ist...

... bei Abschluß des Arbeitsvertrages:

der Inhalt des Vertrages:

- Ihre persönlichen Daten sowie die des Zeitarbeitsunternehmens
- Beginn und Dauer des Arbeitsverhältnisses
- Art der zu leistenden Tätigkeit
- Arbeitszeiten
- Höhe der Bezahlung und der Zuschläge
- Kündigungsfristen
- Probezeit
- Zahl der Urlaubstage
- Bezahlung bei Urlaub, Krankheit, bei fehlendem Einsatz

Das Merkblatt der Bundesanstalt für Arbeit – hier sind Ihre Rechte aufgeführt.

Keine Angst vor „schwarzen Schafen“

Sie sind geschützt durch

- die **Gesetze und Vorschriften**, die für alle Arbeitsverhältnisse gleich gelten, ob Zeitarbeit oder „normale“ Arbeitgeber
- durch die schriftliche **Erlaubnis** (Lizenz) dafür, das Ihre Zeitarbeitsfirma Zeitarbeit durchführen darf. Die Erlaubnis muß sie sich beim zuständigen Landesarbeitsamt einholen
- durch **Überprüfungen** der Zeitarbeitsfirmen durch die Landesarbeitsämter. Hier wird immer wieder geschaut, ob legal und gesetzestreu gearbeitet wird
- durch den **Tarifvertrag iGZ/DGB**, der seit dem 01. Juli 2003 angewandt wird.

Weniger Gehalt als normal?

hier ein klares „**J..ein**“ oder „**es kommt darauf an**“:

- Je weniger Berufserfahrung, desto interessanter ist es für Sie in finanzieller Hinsicht für die Zeitarbeit zu arbeiten. Viel Berufserfahrung kann in der Zeitarbeit meistens leider nicht honoriert werden
- Der Vergleich kommt auch auf die Branche an, in der Sie eingesetzt sind. Die Versicherungen und die Metallbetriebe z.B. bezahlen ihre MitarbeiterInnen super gut. Da können wir nicht mithalten. In anderen Branchen, wie z.B. der Telekommunikation sieht es anders aus. Da verdienen Sie unter Umständen mehr als die festangestellten Mitarbeiter.

Hallo – hier kommt der Vorteil!

- Sie suchen einen neuen Arbeitgeber – nun dann schauen Sie sich diesen doch erst mal über Zeitarbeit an.
- Nach einer „**Schnupperphase**“ über die Zeitarbeit wissen Sie genau Bescheid. Sie haben den Arbeitsplatz, die Kollegen und die Vorgesetzten gut kennengelernt. Jetzt können Sie mit gutem Gefühl einen Vertrag schließen – oder auch nicht!
- Sie **lernen ständig** neu dazu, dadurch, daß Sie durch die Zeitarbeit immer neue Aufgaben übernehmen.
- Sie **bleiben flexibel** und können sich nach einiger Zeit auf neue Anforderungen problemlos einstellen